

Medienkommuniké der Serco Company AG und der fenaco Agrartechnik

Serco und Landtechnik Zollikofen schliessen sich zusammen

*Aufgrund der sich ergebenden Synergieeffekte sind die Service Company AG, Oberbipp und die fenaco Agrartechnik, Bern übereingekommen, die Zukunft gemeinsam zu meistern. Die Service Company AG schliesst sich mit dem Geschäftsbereich Landtechnik Zollikofen zur neuen **Serco Landtechnik AG** mit Sitz in Oberbipp zusammen. Das Unternehmen wird eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der fenaco werden und unter anderem die gesamte Produktpalette der Weltmarke CLAAS importieren.*

Um sich den Herausforderungen veränderter Rahmenbedingungen erfolgreich zu stellen, sind die Service Company AG, Oberbipp und die fenaco Agrartechnik, Bern übereingekommen, die Zukunft gemeinsam zu meistern. So übernimmt die fenaco per 1. Januar 2010 das Aktienkapital der Serco und führt das Unternehmen als Tochtergesellschaft unter dem neuen Namen **Serco Landtechnik AG** mit Sitz in Oberbipp weiter. Um Kontinuität zu gewährleisten, bleibt der bisherige Serco-Besitzer, Christian Stähli, in der Startphase verantwortlich für den Vertrieb im neuen Unternehmen.

Durch strukturelle Neuerungen Synergiepotential nutzen

Erklärtes Ziel des Zusammenschlusses ist es, das sich ergebende Synergiepotential zu nutzen. Die Umsetzung struktureller Neuerungen wird in den nächsten Monaten in Projektgruppen detailliert ausgearbeitet. Fest steht bereits heute, dass der Zusammenschluss von Serco und dem Geschäftsbereich Landtechnik Zollikofen zur **Serco Landtechnik AG** in beiden Unternehmungen keine Entlassungen zur Folge haben wird. Den bisherigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern können genügend Stellen im angestammten Tätigkeitsfeld angeboten werden.

Bekennnis zugunsten einer produzierenden Landwirtschaft

Durch die Integration verschiedener Tätigkeitsbereiche in die neue **Serco Landtechnik AG** wird am zentral gelegenen Standort Oberbipp ein zukunftsorientiertes Importunternehmen entstehen, das sich als leistungsfähiger und kundenorientierter Partner positioniert. Damit verstärkt CLAAS seine Stellung im Schweizer Markt. Für Christian Stähli als bisheriger Besitzer der Service Company AG ist der Zusammenschluss eine ideale Lösung, um seine Nachfolge vorausschauend zu regeln und die Kontinuität seines Unternehmens sicher zu stellen. Die fenaco verstärkt mit der Übernahme der modernen Infrastruktur in Oberbipp und der Produktpalette des Premium-Longliners CLAAS ihre Position als kompetente und leistungsfähige Partnerin für Landwirte und Lohnunternehmer. Getreu dem statutarischen Auftrag will die fenaco auch im Bereich der Landtechnik qualitativ hochstehende Produktionsmittel zu fairen Preisen anbieten können und in diesem Geschäftsfeld weiter wachsen. Sie setzt damit ein weiteres klares Zeichen zugunsten einer produzierenden Schweizer Landwirtschaft.

(Lead und Lauftext: 2723 Zeichen inkl. Leerschläge)

Bildlegende

Freuen sich über den zukunftsweisenden Zusammenschluss: Dominique Romanens, Christian Stähli und Werner Berger mit den CLAAS-Vertretern Jens Skifter, Regional Director Middle Europe und Länderdelegierter Carsten Wolk vor dem Firmensitz der neuen Serco Landtechnik AG in Oberbipp.

Ergänzende Information zu den beiden Unternehmen

Die Service Company AG

Die Service Company AG in Oberbipp (BE), bekannt unter dem Kürzel Serco, ist ein mittelständisches Unternehmen der schweizerischen Landmaschinenbranche. Es ist im Besitz der Familie Christian Stähli und setzt sich seit 1947 kompetent, flexibel und bedürfnisorientiert für ihre Kunden ein. Serco importiert und vertreibt einerseits das Bodenbearbeitungsprogramm von Kverneland und andererseits die gesamte Produktpalette der Weltmarke CLAAS. Zum Angebot gehören neben den technisch führenden Mähdreschern, Feldhäckslern und Ballenpressen auch die umfassende Traktorenpalette im saatengrünen Outfit, sowie Teleskoplader und das Futterernteprogramm. Serco beschäftigt derzeit über 30 Mitarbeitende und verfügt über ein flächendeckendes Händlernetz in der ganzen Schweiz.

Die fenaco Agrartechnik

Das Departement Agrartechnik/Anlagenbau der fenaco besteht aus UMATEC, einem Netz von sieben regionalen Vertriebs- und Servicestellen, dem Geschäftsbereich Anlagenbau (Getreidesilos) sowie dem Geschäftsbereich Landtechnik Zollikofen, einem Unternehmen mit über 40-jähriger Erfahrung im Import, dem Vertrieb und der Wartung von Landmaschinen. Importiert werden Marken wie Fliegl, Trioliet, Gilibert, Göweil, Lo-Ma und Sigma 4. Ein grosses Ersatzteillager sowie die Abteilung für Eigenentwicklungen wie den Premium-Dosierwagen „Jumbolino“ oder die Maisrundballenpresse „LT Master“ runden das Angebot in Zollikofen ab. fenaco Agrartechnik verkauft heute erfolgreich die wichtigsten Traktorenmarken, darunter auch CLAAS. Sie beschäftigt 110 Mitarbeitende und bildet über 20 Lernende aus.

(Kästchen: 1550 Zeichen inkl. Leerschläge)

Kontakt:

fenaco-Infostelle
Hans Peter Kurzen
Schaffhauserstrasse 6
CH-8401 Winterthur

Tel. +41 (0)58 434 00 34
Fax +41 (0)52 213 21 61
info@fenaco.com
www.fenaco.com